

Allgemeines:

Q: Wie wird mit dem unterschiedlichen Trainingsstand umgegangen?

A: Der unterschiedliche Trainingsstand ist leider ein Fakt, mit dem wir in diesem Jahr erneut leben müssen. Die regionalen Unterschiede sind sicherlich nicht ideal; gleichwohl beobachten wir gerade, dass viele Clubs bereits trainieren und zum Teil hierfür auch in andere Bundesländer fahren, wo der Trainingsbetrieb reibungslos möglich ist. Die Boote stehen den Teams vor dem Event zur Verfügung. Jedes Boot ist jeweils einem Team unterstellt. Wenn ein Team trainieren möchte, das gerade kein Boot in der eigenen Verantwortung hat, darf auch untereinander in Absprache getauscht werden (wir erinnern dafür nochmal an das Übergabeprotokoll). Die Verantwortung für einen Schaden trägt das Team, dem das Boot zugeteilt ist (laut Liste). Die Erfahrung der vorherigen Jahre zeigt, dass die Trainingszeit der verschiedenen Teams auch nicht immer identisch war. Grundsätzlich ist die Ausgangslage in diesem Jahr wesentlich breiter gefasst, aus unserem Corona Info Paper könnt ihr entnehmen, in welchen Bundesländern Training möglich ist. Zur Zeit ist zumindest Training in allen Regionen (Nord, Süd und Ost) möglich, sodass ein süddeutsches Team, nicht mehr, wie im letzten Jahr noch ganz Deutschland fahren muss, zum trainieren.

Q: Wie hoch sind Kosten für die Vereine für kommende Saison?

A: Wir gehen aber davon aus, dass wir die Saison wie geplant durchgezogen bekommen; wenngleich es, aufgrund der Lage, auch zu Terminverschiebungen kommen kann. Die Trainingsaktivitäten sind angelaufen und die Boote stehen den Vereinen zum Training zur Verfügung. Aus diesem Grund werden die Kosten so wie gemeinsam beschlossen anfallen (Meldegeld + Bootsumlage).

Coronainfos:

Q: Wird bei den Ligevents getestet?

A: Ja, die Test Häufigkeit (Schnelltests) wird mit dem ausrichtenden Club und der zuständigen Behörde abgesprochen.

Q: Was passiert bei einem positiven Schnelltest am Veranstaltungstag?

A: Das betroffene Team wird direkt isoliert. (Hotelaufenthalt/Ferienwohnung). Der Segler/ Seglerin muss sich einem PCR Test unterziehen und das Team wird vorerst von der Regatta ausgeschlossen. Ist der PCR Test positiv wird das Team von dem

Spieltag ausgeschlossen, muss abreisen und sich für den weiteren Verlauf an den örtlichen Bestimmungen des jeweiligen Wohnortes orientieren.

Q: Mit Bezug auf den darüber liegenden Fall: Kann das Team nach Vorlage eines negativen PCR Test wieder an der Regatta teilnehmen?

A: Ja ein negativer PCR Test entlastet das Team und es kann wieder an der Regatta teilnehmen.

Q: Welche Wertung erhält das Team für die Wettfahrten, in der Zeit wo sie gesperrt waren?

A: In dieser Zeit erhält das Team Durchschnittspunkte, der bis dahin gesegelten Wettfahrten des Spieltags.

Q: Welche Bestimmungen sind bei der An-& Abreise einzuhalten?

A: Vor dem Zusammentreffen der Teams (also vor Abfahrt) sollten alle Mitfahrer einen negativen Schnelltest vorweisen können. Eine positive getestete Person sollte die Reise nicht antreten und sich am Wohnort zum weiteren Verfahren an den weiteren örtlichen Bestimmungen orientieren. Bitte meldet euch schnellstmöglich bei der DSBL, wir besprechen mit euch einen Teamwechsel. (Es wird ein Nachweis über den positiven Test eingefordert.) Zudem solltet ihr eure Bescheinigung "Profisportler" bei euch führen. (Diese wird auf Anfrage von der DSBL ausgestellt). Alternativ empfehlen wir euch die An-/bzw. Abreise mit der deutschen Bahn, dort können alle Abstandsregeln eingehalten werden.

Q: Dürfen mehrere Haushalte in einem Auto reisen?

A: Alle Mitfahrer müssen vor Betreten des Autos negativ getestet sein. Wir empfehlen eine Maske zu tragen.

Q: Ändert die verabschiedete "Notbremse" des Bundestages die Antwort auf die vorherige Frage?

A: In diesem Gesetz ist auch der "Profi-bzw. Berufssport" mit einer Ausnahmegesetzgebung enthalten. Diese Neuregelung bewirkt keine Änderung auf die vorherige Frage.

Q: Dürfen alle Teammitglieder in einer Unterkunft sein?

A: Dies ist abhängig vom Hygiene Konzept der jeweiligen Unterkunft. Informiert euch bitte bei eurem Hotel/ Vermieter. Bei Fragen steht auch die DSBL jederzeit zur Verfügung.

Teilnahme

Q: Gibt es schon eine neue Deadline für die Meldung und die Meldegebühren?

A: Die Meldung für die Saison 2021 wurde Anfang der Saison durchgeführt und ist weiterhin gültig. Die Meldung der Crewmitglieder für jeden Spieltag erfolgt wie gehabt, bis zu 7 Tage vor der Beginn des Events in Manage2Sail.

Q: Bekommt ein Verein anteilig Meldegeld zurück, wenn ein Spieltag nicht stattfindet?

A: Der Aufwand des ausrichtenden Vereins und der allgemeinen Organisation für einen Spieltag fängt in allen Bereichen deutlich vor Durchführung der Veranstaltung an, sodass sich das Meldegeld auf die Saison bezieht. Wenn ein Spieltag coronabedingt ausfällt, wird das Meldegeld nicht erstattet.

Q: Bekommt ein Verein anteilig die Bootsumlage erstattet, wenn ein Spieltag nicht stattfindet?

A: Die Bootsumlage ist ein Jahresbeitrag und wird daher nicht erstattet. Die Kosten sind aufs Jahr kalkuliert.

Q: Gibt es schon Absagen von Clubs?

A: Nein, für die Saison 2021 haben alle 36 Clubs fristgerecht gemeldet.

Q: Was passiert, wenn ein Club nicht an der Saison teilnimmt?

A: Dann folgt leider ein unabdingbarer Abstieg aus der 1. bzw. 2. Liga. Die Kosten für das Meldegeld und die Bootsumlage fallen in vollem Umfang an.

Q: Wo kann ich meine Crew jeweils für den Spieltag anmelden?

A: Wie gewohnt können sich die Clubs unter Manage2Sail bis 7 Tagen vor dem Event anmelden.

Q: Ist eine Änderung der nominierten Crew innerhalb der letzten 7 Tage möglich?

A: In begründeten Ausnahmefällen ist eine Änderung der Crew möglich. Bitte schreibt eine E-Mail an: segel-bundesliga@konzeptwerft.com

Eventinfos

Q: Wird es eine Steuermannsbesprechung geben?

A: Ja, allerdings darf nur jeweils ein Teammitglied an dieser teilnehmen. Es wird auf die Einhaltung des Mindestabstandes von 1,5m und die Maskenpflicht hingewiesen.

Q: Gibt es eine Abendveranstaltung?

A: Aufgrund der aktuellen Situation wird es keine Abendveranstaltung geben.

Sportlicher Modus

Q: Wie viele Spieltage sind dieses Jahr geplant?

A: Es sind unverändert in der 1. Liga sechs Spieltage geplant (Hamburg, Überlingen, Kiel, Berlin, Warnemünde, Berlin). Es sind unverändert in der 2. Liga fünf Spieltage geplant (Hamburg, Überlingen, Kiel, Warnemünde, Berlin).

Q: Was passiert, wenn weniger Spieltage als geplant stattfinden? Findet dann ein Auf- und Abstieg statt?

A: Der Auf- & Abstieg wird nicht ausgesetzt. Es sei denn, es finden weniger als drei Events in der ersten 1. Liga oder weniger zwei Events in der ersten 2. Liga statt. Der DSL- Pokal findet statt.

Q: Ab wann wird es einen Deutschen Meister geben?

A: Sobald mind. ein Spieltag stattfindet (mind. 6 Wettfahrten pro Verein).